Grundschule Sieker

Zügigkeit der Schule:	3	Gemeinsames Lernen:	Ja

Prüfauftrag Teil B, Punkt 3

Die Verwaltung wird beauftragt, die Reduzierung der Baukosten für den Neubau der Grundschule Sieker zu prüfen (lfd. Nr. 57).



Schulfachlicher Bedarf / SEP

Im Handlungsgebiet Sieker besteht aufgrund der aktuellen Schülerzahlprognosen weiterhin der Bedarf einer dreizügigen Grundschule. Die Schülerzahlen sind im Ortsteil Sieker nicht sinkend. Das aktuelle Interimsgebäude der ehemaligen Pestalozzischule ist für eine Grundschulnutzung nicht zukunftsfähig, deutlich zu klein und muss bereits derzeit durch Holzraummodule ergänzt werden. Der vollständige Raumbedarf einer modernen Grundschule kann dort nicht abgebildet werden. Es ist zudem aufgrund der unmittelbaren Nähe zur Grundschule Rußheide als Standort ungeeignet.
Die Baumaßnahmen am neuen Standort an der Oldentruper Straße haben bereits begonnen. Es entsteht ein Grundschulgebäude gemäß den Anforderungen moderner Pädagogik für eine inklusive Ganztagsgrundschule in einem deutlich von bildungsrelevanten sozialen Belastungen betroffenen Sozialraum. Entsprechende Vernetzungsflächen (Familiengrundschulzentrum) sind ebenfalls vorgesehen. Einsparungen durch Anpassungen der Bauausführung bzw. Standardreduzierungen werden fortlaufend geprüft.

Handlungsalternativen und Kosten

Variante	Projektumfang	Bedarfsdeckung	Kostenrahmen
Bisherige Planung: Neubau einer dreizügigen Grundschule nach Bielefelder Modell	Gesamtfläche (BGF) ca. 6.900 qm 3 Cluster (Schulfamilien) Gesamtkostenrahmen 34 Mio. € (inkl. Sporthalle, Außenanlagen und Betriebsfläche Friedhof)	Bedarf vollständig gedeckt	ca. 34.000.000 €
Kostenreduktion	Geprüft wurden Einsparmaßnahmen, die keine Bauverzögerung hervorrufen (u.a. BNB-Zertifizierung, Gewerke Fassade und Außenanlagen)	Bedarf vollständig gedeckt	ca. – 850.000 €

Gesamtbewertung und Entscheidungsvorschlag

Eine Kostenreduktion unter Berücksichtigung des Baufortschrittes ist in geringem Maße möglich und wird bereits verfolgt.

Schülerzahlenprognose

